

Wahrnehmbarkeit bei Unfallflucht und Neues zu behördlichen Messverfahren

§ 15 FAO

- Dozenten:** **Thorsten Reuß**, B. Eng., Sachverständiger für Geschwindigkeits- und Abstandsmessungen im Straßenverkehr sowie Rotlichtüberwachungsanlagen, Oldenburg
Klaus Schmedding, Dipl.-Physiker, ö. b. u. v. Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle sowie Verkehrsregelungs- und Überwachungssysteme, Oldenburg
Dr. Björn Siemer, Sachverständiger für Geschwindigkeits- und Abstandsmessungen im Straßenverkehr sowie Rotlichtüberwachungsanlagen, Oldenburg
- Tagungsleitung:** **Nicolas Eilers**, Rechtsanwalt, Groß Gerau
- Seminarnummer:** **XR 52362-19 • Groß-Gerau**
- Termin:** **Freitag, 15. November 2019 • 13.30 bis 19.00 Uhr (5 Vortragsstunden)**

- Zielgruppe:** Rechtsanwälte, die sich schwerpunktmäßig mit Verkehrsrecht, Ordnungswidrigkeiten und Strafverfahren befassen
- Thema:** Zum einen werden sämtliche behördliche Messverfahren vorgestellt und deren Schwachpunkte erläutert, zum anderen wird die Unfallfluchtproblematik eingehend beleuchtet.
- Schwerpunkte:**
- Radar-, Lichtschranken- (ESO), Piezokabel-, Laser-, Nachfahrmessungen
 - Neueste Verfahren wie die eher umstrittene Poliscan-Vitronic-Messmethode
 - Schwachpunkte der Messmethoden – technischer Art oder auch menschliches Fehlverhalten
 - Worauf ist bereits im Frühstadium eines Bußgeldverfahrens zu achten?
 - Technisch sinnvolle Beweisantragsformulierungen
 - Rotlichtüberwachungen und die Problematik der Ladungssicherheit bei NFZ
 - Unfallflucht: experimentelle Bestimmung von Wahrnehmungsgrenzwerten
 - Wahrnehmungsmöglichkeit einer Leichtkollision

- Tagungsort:** Hotel Adler
Frankfurter Straße 11
64521 Groß-Gerau
06152 8090
- Gebühr:** 195,- EUR Mitglieder AG Verkehrsrecht/Rechtsanwälte bis 3 Jahre nach Zulassung/
Assessoren bis 3 Jahre nach 2. Examen/Referendare
278,- EUR Nichtmitglieder
zzgl. gesetzl. USt.
Jeder Teilnehmer erhält eine begleitende Arbeitsunterlage.

Eine Teilnahmebescheinigung über 5 Zeitstunden Fortbildung als Nachweis gem. § 15 FAO wird ausgestellt.

Ihre Ansprechpartnerin ist Ronja Lange
Fon 030 726153-133; Fax -188; lange@anwaltakademie.de

Unser komplettes Seminarprogramm finden Sie unter
www.verkehrsanwaelte.de/fuer-verkehrsanwaelte/veranstaltungen

Anmeldung per Fax an 030 726153-188

Ja, ich melde mich verbindlich unter Anerkennung Ihrer Teilnahmebedingungen zu folgendem Seminar an:
Wahrnehmbarkeit bei Unfallflucht und Neues zu behördlichen Messverfahren **(XR 52362-19)**

Name/Vorname _____

Kanzlei/Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Fon/Fax _____

E-Mail¹⁾ _____

¹⁾ Ihre E-Mail-Adresse verwenden wir für Informationen über von Ihnen gebuchten Seminare (z. B. Dozententausch, Zeitplanänderung, sonstige Hinweise)

Beruf _____

DAV-Mitgliedsnummer (falls zur Hand) _____

Ich habe den Datenschutzhinweis sowie die Informationen zum Widerspruchsrecht (unter www.anwaltakademie.de/lfc/informationen/datenschutz) zur Kenntnis genommen.

Datum _____ Unterschrift _____

- Mitglied Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht des Deutschen Anwaltvereins
- Rechtsanwalt bis 3 Jahre nach Zulassung
- Assessor bis 3 Jahre nach 2. Examen/Referendar

Zulassungsdatum: _____

Ihre Ansprechpartnerin ist Ronja Lange, Fon 030 726153-133, Fax -188, lange@anwaltakademie.de

Bitte senden Sie mir folgende Informationen:

- das aktuelle Fortbildungsprogramm Verkehrsrecht
- die aktuellen Termine der Fachanwaltslehrgänge im Verkehrsrecht
- das aktuelle Seminarverzeichnis der Deutschen **Anwalt**Akademie
- das aktuelle Verzeichnis für Mitarbeiter-Seminare der Deutschen **Anwalt**Akademie
- Ich möchte darüber hinaus per E-Mail über das weitere Seminarangebot der Deutschen **Anwalt**Akademie informiert werden. (Sie können einer Verwendung für Werbezwecke jederzeit unter optout@anwaltakademie.de widersprechen.)
- Bitte senden Sie mir Ihre ausführlichen Teilnahmebedingungen

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auch im Fortbildungsprogramm Verkehrsrecht oder im Internet unter www.anwaltakademie.de